



Antrag auf Ausstellung eines Presseausweises

Bitte deutlich lesbar ausfüllen

Ausstellender Landesbezirk (vom ver.di Landesbezirk auszufüllen)	
ver.di Landesbezirk Sachsen/Sachsen-Anhalt/ Thüringen Abt. Presseausweise Daniela Titscher Karl-Liebknecht-Str. 30-32 04107 Leipzig	Hessische Landesbank IBAN: DE48500500000082000704 BIC: HELADEF3333
Tel.: +49 (341) 52901292 E-Mail: presseausweise.sat@verdi.de	

2
0
2
5

Foto
(bitte aufkleben)

Bei Folgeantrag
nicht zwingend
notwendig.

DATEINAME

Bitte ankreuzen: ver.di Mitglied Nichtmitglied

Erstantrag Folgeantrag Bisherige Presseausweis-Nr: _____

männlich weiblich divers

Vorname¹ _____

Nachname¹ _____

Bitte beachten: Ohne Unterschrift auf Seite 2 ungültig.

PRIVATE ANSCHRIFT

Straße und Hausnummer¹ _____

PLZ / Wohnort¹ _____

Notwendige Adresszusätze: _____

Land _____ Staatsangehörigkeit¹ _____

Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)¹ Geburtsort¹ _____

¹Bitte nur die vorgegebenen Kästchen verwenden, es handelt sich jeweils um die auf dem Presseausweis maximal druckbare Zeichenanzahl

Angestellt Freie journalistische Tätigkeit Selbstständig Studium

Arbeitgeber / Hochschule _____

Bitte ankreuzen:

Tageszeitung Pressestelle Zeitschrift Anzeigenblatt Hörfunk Online-Medien
 Fernsehen Pressebüro Nachrichtenagentur Sonstiges Wort Bild Kamera

Tätigkeitsbezeichnung _____

Name des Mediums _____

Redaktion/ Studiengang _____

Tel. (dstl.) _____ Tel. (priv.) _____

Fax (dstl.) _____ Fax (priv.) _____

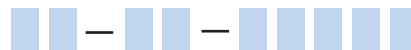
Handy (d.) _____ Handy (p.) _____

E-Mail (dstl.) _____

E-Mail (priv.) _____

PKW-Schild „Presse“ wird gegen Gebühr beantragt: ja nein

BITTE KOMPLETT AUSFÜLLEN!



Hiermit bestätige ich, dass ich bei keinem anderen Landesverband/-bezirk den Presseausweis beantragt habe. Ich habe Kenntnis davon genommen, dass der Presseausweis nur an hauptberuflich tätige Journalistinnen und Journalisten ausgegeben wird. Ich verpflichte mich, den Presseausweis nur in Ausübung journalistischer Tätigkeit und nicht bei privaten Anlässen zu benutzen. Mir ist bekannt, dass der Presseausweis Eigentum des ausstellenden Landesverbandes/-bezirkes bleibt und von diesem jederzeit zurückgefordert werden kann, insbesondere wegen missbräuchlicher Benutzung. Wenn ich nicht mehr hauptberuflich journalistisch tätig sein sollte, werde ich den Presseausweis unverzüglich dem zuständigen Landesverband/-bezirk zurückgeben. Das gleiche gilt bei Austritt aus dem Landesverband/-bezirk.

Die erforderlichen Nachweise über die hauptberufliche journalistische Tätigkeit (z.B. Arbeitsvertrag plus aktuelle Gehaltsbescheinigung/Impressum/Arbeitgeberbescheinigung, KSK-Bescheinigung plus Veröffentlichungsnachweise/Honorarabrechnungen, Pauschalisten-Vertrag, Honorarnachweise der letzten 6 Monate) habe ich beigefügt. Mir ist bekannt, dass diese Nachweise die eigenverantwortliche Prüfung des Landesverbandes nicht ersetzen können und darüber hinaus noch weitere Nachweise angefordert werden können.

Mir ist bekannt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben zum Zwecke der Ausstellung eines bundeseinheitlichen Presseausweises elektronisch verarbeitet werden. Dies geschieht in Erfüllung der Verpflichtungen nach der „Vereinbarung zwischen dem Vorsitz der Ständigen Konferenz der Innenminister und –senatoren der Länder und dem Trägerverein des Deutschen Presserats e.V. über die Wiedereinführung eines bundeseinheitlichen Presseausweises“ vom 30.11./01.12.2016. Hiernach unterrichten sich die ausstellungsberechtigten Verbände wechselseitig über Fälle des Missbrauchs eines Presseausweises. Umfassende Informationen über die Datenverarbeitung bei der Ausstellung von Presseausweisen finde ich unter Datenschutzhinweise (<https://dju.verdi.de/service/presseausweis/datenschutzhinweise>).

Datum	Unterschrift des Antragstellers / der Antragsstellerin
X	X

ABWEICHENDE VERSANDADRESSE:

Vor- und Nachname/Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Land

ABWEICHENDE ADRESSE FÜR QUITTUNGSVERSAND:

Vor- und Nachname/Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Land

ZUR INTERNEN BEARBEITUNG – ver.di LANDESBEZIRK

Bezirk			
Mitglieds-Nr.		Mitglied seit	
		Beitragshöhe	
Presseausweis Nr.		bezahlt am	
Autoschild Anzahl		bezahlt am	

Bearbeitungsgebühr pro Kalenderjahr ist im Voraus per Überweisung zu zahlen

1) Presseausweis für Nichtmitglieder: € 99,00	2) PKW-Schild: € 12,50
3) Presseausweis im Falle des Verlustes: € 49,50	4) PKW-Schild im Falle des Verlustes: € 12,50

(Alle Preise inklusive MWSt.)